

Das Ende... oder doch ein Neuanfang?

Harry X Draco

Von Narrenkaiserin

Kapitel 2: Der 'Andere'

Grade in dem Moment, als er das kalte Wasser in seine Lungen strömen lassen wollte, wurde er am Handgelenk gepackt. Erschocken schlug er seine grünen Augen auf...

Vor Überraschung weiteten sich seine Augen,
Er konnte nicht glauben, wer da grade versuchte ihm das Leben zu retten...
Da die Sonne mittlerweile gänzlich unter gegangen war, sah er zwar nur die Umrisse der Person, aber diese hätte er aufgrund der Jahrelangen Beobachtungen unter tausend anderen wieder erkannt...

Der andere hatte ihn nun mittlerweile fast wieder an die Oberfläche gezogen, als ihm dann schlussendlich doch die Luft ausging. Er spürte nur noch die warme Berührung an seinem Handgelenk, während alles um ihn herum langsam schwarz wurde...

Sicht des ,anderen':

Langsam schlenderte er über die Ländereien, die der Schule gehörten.
Er genoss es jedes Mal aufs neue...
Besonders, seit ihm klar geworden war, dass er verliebt war. Gut, zu beginn war es nicht einfach gewesen, immerhin war sein geliebter ein Junge... und dazu noch sein (Ex)Erz-Feind...

Aber was machte das schon, immerhin war er glücklich, solange er auch nur bei dem anderen sein konnte. Er seufzte, im letzten Abendlicht waren die Ländereien der Schule wirklich wunder schön. Er ging die kleine Anhöhe zum See hinauf um einen Blick auf diesen zu werfen...

Es war wie immer ein überwältigender Anblick, wie sie der See so riesig vor ihm ausbreitete, während die Sonne ihn mit ihren letzten Strahlen blutrot färbte.
Doch etwas stimmte nicht... er sah noch wie eine Gestalt langsam im See tiefer sank...
Als er diese Gestalt erkannte blieb ihm vor schreck fast das Herz stehen...

So schnell ihn seine Beine trugen war er im See und tauchte auch schon nach dem

anderen.

Das durfte nicht sein, das konnte nicht sein! Er wollte nicht allein gelassen werden, nicht schon wieder, und schon gar nicht von Ihm!!

Da er ein recht guter Schwimmer war erreichte er bald darauf den anderen. Er hatte Angst, dass er schon zu lange gebraucht hatte. Er griff nach dem Handgelenk des anderen...

In diesem Moment schlug dieser die Augen auf. Wie erleichtert war er, als ihm die Smaragde entgegen leuchteten...

Schnell begann er den anderen nach oben zu ziehen...